Inhalt

Vorwort 7

Gabriele B. Clemens: Einleitung. Die Omnipräsenz von westeuropäischen Kreditbeziehungen in Mittelalter und Neuzeit 9

Phillipp R. Schofield: Die Kreditvergabe im englischen *manor court* 1250–1350. Formen und Funktionen 21

Peter Schuster: The Age of Debt? Private Schulden in der spätmittelalterlichen Gesellschaft 37

Gerd Mentgen: Die Juden und das Einlager als Instrument der Kreditabsicherung im 14. Jahrhundert 53

Franz Irsigler: Kreditgewährung und Formen der Kreditsicherung im Mittelalter 67

Gerald Grommes: Netzwerke und Geschäftsstrukturen kastilischer Messebankiers im 16. Jahrhundert 85

Laurence Fontaine: Die Bauern und die Mechanismen der Kreditvergabe . . 109

Philip T. Hoffman, Gilles Postel-Vinay & Jean-Laurent Rosenthal: Revolution und Evolution. Die Märkte des notariell beglaubigten Kredits in Frankreich 1780–1840 131

Christine Fertig: Kreditmärkte und Kreditbeziehungen im ländlichen Westfalen (19. Jh.). Soziale Netzwerke und städtisches Kapital 161

Johannes Bracht & Georg Fertig: Wann sich verschulden, wann sparen? Vermögensstrategien und Lebenslauf im ländlichen Westfalen des 19. Jahrhunderts 177

Alfred Bauer (†): »Peter Müller [...] schuldet laut Schein«. Unterschiedliche Formen der privaten Geldleihe und Kapitalbildung eines Bauern-»Bankiers« im Hunsrück vor dem Ersten Weltkrieg 193

Gabriele B. Clemens & Daniel Reupke: Kreditvergabe im 19. Jahrhundert zwischen privaten Netzwerken und institutioneller Geldleihe 211

Jürgen Schlumbohm: Kreditsicherung und Schuldbeziehungen seit dem späten Mittelalter. Ein Kommentar 239

Christof Dipper: Kredit und Bodenmarkt. Ein Kommentar 245

Stefan Brakensiek: Beobachtungen zu ländlichen Kreditpraktiken in Deutschland und Frankreich im 19. Jahrhundert. Ein Kommentar . . . 259

Ulrich Pfister: Kredit und soziale Netzwerke in der Frühen Neuzeit. Ein Kommentar 267

Autorenverzeichnis 271